

Ringvorlesung

„Digitale und vernetzte Arbeitswelten“

Wintersemester 2021/2022

Die Ringvorlesung „Digitale und vernetzte Arbeitswelten“ ist eine Veranstaltung des NRW-Forschungskollegs „Gestaltung von flexiblen Arbeitswelten“ der Universitäten Bielefeld und Paderborn. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Um Anmeldung wird gebeten.

Aufgrund der mit der Corona-Pandemie verbundenen Einschränkungen findet die Ringvorlesung im Wintersemester 2021/2022 online statt. Der Einwahllink wird per E-Mail verschickt.

- | | |
|-------------------------|--|
| 25.10.2021
09:00 Uhr | Human-Robot Interaction
Christoph Bartneck, PhD, University of Canterbury, HIT Lab NZ, New Zealand |
| 10.11.2021
16:15 Uhr | Disrupting reputation: navigating platform precarity in the remote gig economy
Dr. Alex J. Wood, University of Bristol, Work, Employment, Organisation and Public Policy Group |
| 22.11.2021
16:15 Uhr | Fairness von Algorithmen im HR Management
Dr. Ulrich Leicht-Deobald, Universität St. Gallen, IWE – Institut für Wirtschaftsethik, I.FPM – Institut für Führung und Personalmanagement |
| 06.12.2021
16:15 Uhr | Empathische Künstliche Intelligenz
Jun.-Prof. Dr. Hanna Drimalla, Universität Bielefeld, Multimodal Behavior Processing Group |
| 10.01.2022
16:15 Uhr | Informatorische Gestaltung von manuellen und hybriden Montagesystemen
Prof. Dr.-Ing. Sven Hinrichsen, Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe, Labor für Industrial Engineering |
| 24.01.2022
16:15 Uhr | Nutzeradaptive Mensch-Maschine-Schnittstellen als Basis für vernetztes Arbeiten
Prof. Dr.-Ing. Barbara Deml, Karlsruher Institut für Technologie, Institut für Arbeitswissenschaft und Betriebsorganisation |
| 07.02.2022
16:15 Uhr | Gegenhegemonialer Neoliberalismus? Der Kampf um das Design digitaler Märkte und die Zukunft des digitalen Kapitalismus
Prof. Dr. Philipp Staab, Humboldt-Universität zu Berlin, Soziologie der Zukunft der Arbeit, Institut für Sozialwissenschaften |

Das NRW-Forschungskolleg „Gestaltung von flexiblen Arbeitswelten – Menschenzentrierte Nutzung von Cyber-Physical Systems in Industrie 4.0“ werden von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der Universitäten Paderborn und Bielefeld betrieben. Die beteiligten Fachrichtungen sind Psychologie, Soziologie, Pädagogik, Elektrotechnik, Maschinenbau, Mathematik, Wirtschaftswissenschaften und Informatik. Ziel der Forschungsprojekte ist die Schaffung der wissenschaftlichen Grundlagen zum Verständnis der Veränderungen der Arbeitswelt im Prozess des digitalen Wandels und der Transfer der Erkenntnisse in die Praxis zur Unterstützung einer proaktiven Gestaltung dieses Wandels.

Kontakt: Prof. Dr. Eckhard Steffen, Telefon: 05251/60 6681, E-Mail: eckhard.steffen@upb.de